

Einfassungen mit 45°-Ecken (= Briefecken)

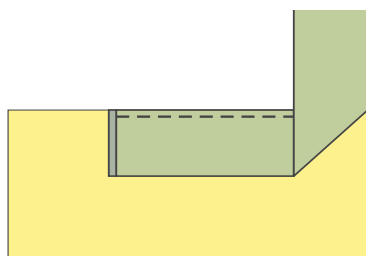
Einfassungen, bei denen der Rand mit 45°-Ecken genäht wird, wirken immer sehr schön und elegant. Und wenn man weiß wie es geht, dann sind sie auch gar nicht schwierig zu arbeiten.

Legen Sie den Einfassstreifen rechts auf rechts auf das Quilttop. Beginnen Sie in der Mitte einer Seite.

Den Anfang des Streifens ca. 1 cm weit auf die linke Seite schlagen, dann den Streifen füßchenbreit festnähen.

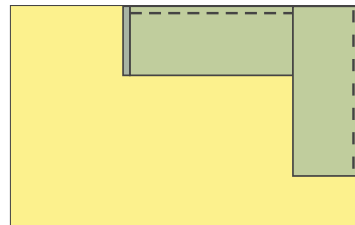
Nähen Sie bis zur Ecke. Dort jedoch nicht in die Nahtzugabe nähen, sondern 7,5 mm vom Rand entfernt stoppen und die Naht mit einigen Rückstichen sichern.

Die Arbeit aus der Maschine nehmen und den Randstreifen im 90°-Winkel nach oben legen.



Dann die Einfassung gerade nach unten klappen.

Vom Rand weg den Streifen füßchenbreit auf der nächsten Seite annähen. Den Anfang der Naht ebenfalls mit einigen Rückstichen sichern.



Auf diese Weise die Einfassung rund um den Quilt nähen. Am Nahtende nie in die Nahtzugabe nähen und immer Anfang und Ende der Naht sichern.

Am Ende den Streifen ca. 2 cm weit über den Beginn des Streifens festnähen. Naht sichern.

Den Streifen über den Rand des Quilts auf die Rückseite schlagen und dort mit der Hand oder mit der Maschine festnähen. Dabei an den Ecken ebenfalls wieder Briefecken falten.

Auch die offene Kante bei der Überlappung des Randstreifens zunähen.